

## ***Le Peuple***

### **Ein nachhaltiges Wallis im Blick**

Der Staatsrat hat am 7. November 2018 seine Nachhaltigkeitsstrategie 2030 (Agenda 2030) festgelegt. Damit will er seinen Beitrag an die Realisierung der neuen, von der UNO vorgegebenen und von der Schweiz übernommenen Ziele für eine nachhaltige Entwicklung leisten, denn Nachhaltigkeit gedeiht nur, wenn sie von allen getragen wird.

Nachhaltigkeit beinhaltet, dass der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit Sorge getragen, dass ökologische Verantwortung übernommen und gesellschaftliche Solidarität gelebt wird. Wirtschaftliche, gesellschaftliche und ökologische Prozesse sind in diesem Sinne vernetzt.

Die Agenda 2030 bietet die Chance, dass das Wallis zu einem Vorbild in Sachen Nachhaltigkeit im Alpenraum wird. Mit einem Fokus auf Gerechtigkeit und Solidarität, Dynamik und Attraktivität, sowie eine intakte Umwelt für Einheimische, Unternehmen und Gäste gleichermaßen soll nachhaltige Entwicklung vorangetrieben werden.

Darauf basierend wurden strategische an die lokalen Gegebenheiten angepassten konkrete Ziele festgelegt, verschiedene Handlungsfelder definiert und ein operatives Programm erstellt. Beispielsweise sollen im Bereich «Sozialer Zusammenhalt / Geschlechtergleichheit» alle Formen von Ungleichheit reduziert, die Chancengleichheit gefördert und Zukunftsperspektiven für jede/n Einzelne/n in einer offenen, identitätsrespektierenden Gesellschaft entwickelt werden.

Für mich persönlich ist Nachhaltigkeit eine Haltung gegenüber den Ressourcen unserer Erde, gegenüber der Natur und gegenüber unseren nachfolgenden Generationen. Ich wünsche mir, dass das Bewusstsein um die Endlichkeit unserer Ressourcen steigt und sich dementsprechend die Handlungsweisen aller Akteure anpassen.